

# Blut\_Linie

Von DieLadi

## Kapitel 1: Prolog

Jakob, der Sohn des Vampirkönigs, verlässt seine Heimat, um unter den Menschen zu leben. Er zieht in eine WG und beginnt ein Kunststudium.

Er findet Mitbewohner, die ihm zu Freunden werden, und beginnt das Leben unter den Menschen zu lieben.

Und er möchte Menschen nicht mehr als Beute betrachten.

Diese Entscheidung hat schwerwiegende Folgen, denn ohne in jeder Vollmondnacht Menschenblut zu trinken wird er sterben.

Es gibt für ihn zwei Wege: Tierblut zu trinken und langsam dahin zu siechen oder drei Vollmonde ganz zu verzichten und dann schnell und schmerzlos zu sterben.

Jakob entscheidet sich für den zweiten Weg.

Doch bevor es soweit ist, erfährt er, dass es Rettung gibt, wenn es ihm gelingt, einem Geheimnis auf die Spur zu kommen.

Gemeinsam mit seinen Freunden Felix, André und Frodo begibt er sich auf eine abenteuerliche Suche.

Sie finden des Rätsels Lösung, in die ein Apfel, Schlafgift und der Kuss der wahren Liebe involviert sind.

Es stellt sich heraus, dass Felix seine wahre Liebe ist und nur er allein ihn retten kann. Felix tut, was getan werden muss und am Ende wird Jakob gerettet.

Er ist nun kein Vampir mehr, sondern ein Mensch, und hat die Chance, ein Menschenleben zu leben.

Er entschließt sich, das an der Seite von Felix zu tun.

Jakob und Felix sind glücklich, sich ihre Liebe gestanden zu haben, und André und Frodo freuen sich mit ihnen.

Kaum jedoch, dass diese dramatischen Ereignisse vergangen sind, treten neue Probleme auf.

Ein paar Vampire der alten Schule, die sich nicht mit dem modernen Umgang von Jakob und seinen Eltern mit den Belangen der Menschen anfreunden können, setzen einen Mörder auf Jakob an.

Jakob und Felix begeben sich auf eine abenteuerliche Flucht, während ihre Freunde sie von Berlin aus unterstützen und Daniel, Jakobs Bruder, vom Schloss der Vampire aus die Suche nach dem Mörder leitet.

Bei einem Besuch in Berlin geschieht es, dass Daniel sich in Marti verliebt. Doch es besteht wenig Hoffnung für die zwei.

In einer düsteren Nacht in Berlin werden eine junge Frau, Larissa, und ihr Hund Belinda in die Ereignisse hineingezogen. Unfreiwillig wird Larissa zum Vampir und muss sich ihrem Schicksal stellen.

Am Ende wird der Verbrecher gefasst und zurück ins Reich der Vampire geschafft. Jakob und Felix, die sich inzwischen verlobt haben, können zurück nach Berlin. Frodo hat eine Möglichkeit gefunden, wie Jakob dauerhaft vor solchen Attacken geschützt werden kann: Er muss seinen Namen ändern, was im Zuge einer Heirat ja ohnehin geschieht.

Es ist also alles gut ausgegangen für die Zwei, doch die Geschichte hat noch ein paar Lose Enden.

Daniel und Marti sind verliebt ineinander, können aber nicht zusammen sein. Larissa ist noch immer ein Vampir und muss sich daher von Steve trennen, der ihr inzwischen viel bedeutet und dem sie auch nicht egal ist. Und die Vampire haben noch immer keine Möglichkeit, ohne Blut zu leben.

Werden sich die Schicksale aller am Ende erfüllen?

Wie wird es weitergehen?

Davon erzählt nun diese Geschichte.